



IN.NEWS

Mai 2026

Christi Himmelfahrt

Die Auffahrt zum Himmel war für die Jünger sicher einmal eine Überraschung. Der auferstandene Jesus hat zwar den Jüngern gesagt, dass er ihnen nicht ewig erscheinen wird, aber die Jünger haben ihm nicht zugehört. Die Himmelfahrt ist also ein großer Abschied für die Jünger. Sie schauen erstaut zum Himmel. Aber die Engel holen sie wieder auf die Erde herunter. Die Himmelfahrt Jesu ist auch der große Moment der Beauftragung der Jünger. Egal in welchen Bibeltext wir schauen, immer beauftragt Jesus die Jünger, hinaus in die Welt zu gehen. Er beauftragt sie, das Evangelium zu verkünden, das Reich Gottes zu bauen, zu taufen. Das nostalgische Zurückschauen auf die gemeinsame Zeit mit Jesus ist vorbei, jetzt sind die Jünger in die Welt hinaus gesendet.

Nostalgie ist auch in den Gemeinden sehr beliebt: Ja, früher, was wir da alles erlebt haben, in der Jugend, im Chor, bei den Festen... Es ist gut, dass es in unserem Leben so schöne Momente gegeben hat, die uns auch heute noch Kraft geben. Doch dabei darf es nicht bleiben. Die Umstände haben sich geändert, vieles ist anders geworden, manches auch schlechter. Aber das ist kein Grund, heute nicht anzupacken. Heute gibt es für die Jünger Jesu nicht mehr so viel Anerkennung, vielleicht nicht so viele Erfolge, aber immer noch viel Arbeit. Jesus segnet die Jünger, dann fährt er in den Himmel auf. Jesus segnet auch uns an diesem Fest Christi Himmelfahrt. Wie die Jünger sollen wir nicht nur in den Himmel starren, sondern auch frohgemut unseren Weg hinaus in die Welt gehen. Jesus lässt uns nicht allein, er hat uns ja den Hl. Geist gegeben. Aber das feiern wir erst zu Pfingsten.

Pfarrer Georg Zluwa



Ostern in Inzersdorf-Neustift

Wie schon im letzten Jahr feierten wir auch heuer wieder mit Kaplan Gabriel und Diakon Peter Stroissnig die Messen in den Kartagen und zu Ostern.

Der würdigen Gründonnerstagsfeier folgte eine sehr berührende Ölbergandacht. Diakon Peter gestaltete diese einfühlsam.

Am Karfreitag leitete uns Pfarrer Georg durch die Feier vom Leiden und Sterben Jesu Christi.

In der Osternacht erlebten wir eine freudige, schöne Auferstehungsmesse.

Trotz ausgedehnter Messlänge blieben noch viele Leute, um mit uns bei einer einfachen Agape die Osterfreude zu teilen.

Auch die Messen am Ostersonntag und Ostermontag waren getragen von der großen Freude und

Gewissheit, dass Jesus auferstanden ist und lebt.

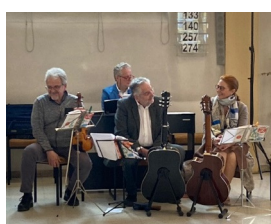


Erstkommunion

Heuer feierten wir am ersten Sonntag nach Ostern, dem „Weißen Sonntag“, wieder das Fest der Erstkommunion. 8 Kinder bereiteten sich heuer auf den erstmaligen Empfang der Heiligen Kommunion vor, begleitet von Pfarrer Georg Zluwa und Waltraud Gabriel.

Mit strahlenden, gespannten Gesichtern erschienen die festlich gekleideten Kinder. Paten, Eltern, Geschwister, Großeltern, Tanten, Onkeln, viele Angehörige erschienen ebenfalls froh gestimmt, um mit den Kindern diese feierliche, stimmungsvolle Messe zu begehen. Es war einfach wunderbar erhebend, unsere Kirche so voller fröhlicher Menschen zu erleben.

Die Musiker musizierten engagiert und animierten die Gemeinde zum fröhlichen Mitsingen. Wir feierten ein strahlendes Fest.



Hallo, liebe Kinder!

Nachdem wir im April ein strahlendes Osterfest erlebten, feiern wir bis Pfingsten jeden Sonntag als Ostersonntag, bis zum 24. Mai dem Pfingstsonntag. Der Mai ist in diesem Jahr ein richtiger Festmonat. Das beginnt schon mit den wöchentlichen Maiandachten, die ihr Kinder auch gut mitfeiern könnt. Jeden Dienstag im Mai um 18:00h ehren wir in Inzersdorf Neustift die Gottesmutter Maria in einer würdigen Andacht, mit frohen Liedern und schönen Gebeten.

Ich denke es ist kein Zufall, dass in genau diesem, der Gottesmutter gewidmeten, Monat auch der Ehrentag unserer lieblichen Mütter fällt, der Muttertag!! Heuer feiern wir unsere Mütter besonders am 10. Mai.

Der nächste Feiertag steht an, 14. Mai Christi Himmelfahrt!! Jesus kehrt in den Himmel zu seinem Vater zurück. Die Verbindung zu Jesus bleibt bestehen, er lässt uns nicht alleine! Dazu sendet er uns den Heiligen Geist.

10 Tage nach seiner Himmelfahrt feiern wir Pfingsten, das Fest des Hl. Geistes. Durch seinen Geist ist Jesus immer bei uns, wenn wir ihn auch weder sehen noch anfassen können. In der Apostelgeschichte erfahren wir, dass sich die Apostel zuerst fürchteten und sich in ihren Räumen einschlossen. Doch dann schickte ihnen Jesus seinen Beistand durch den Heiligen Geist. Da wurden sie mutig, öffneten die Türen und strömten hinaus. Laut erzählten sie von Jesus und verkündeten seine frohe Botschaft. Erstaunlich war, dass alle Menschen sie verstanden, auch wenn die Apostel nicht in verschiedenen Sprachen redeten. Das bewirkte der Heilige Geist.

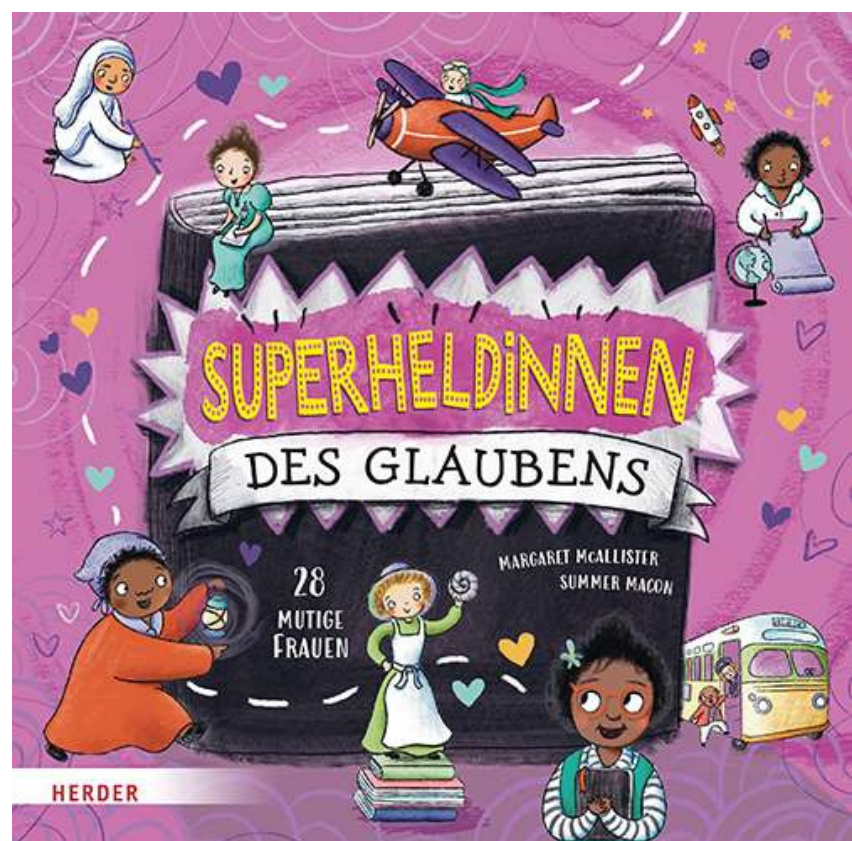
Dieser Heilige Geist stärkt die Menschen, er ist die Kraft, die von Gott ausgeht. Ab diesem Zeitpunkt wurde aus einzelnen Anhängern Jesu eine öffentliche Gemeinschaft, die sich zu Gott bekennt. Darum ist Pfingsten auch der Geburtstag unserer Kirche

Passend zur Kraft und zum Mut, Gaben die uns der Heilige Geist verleiht, habe ich einen Buchtipp:

„Superheldinnen des Glaubens“

Die Autorin Margaret Mc Allister und die Illustratorin Summer Macon erzählen die aufregenden Geschichten 28 toller, mutiger, unterschiedlicher Frauen, die die Welt veränderten. Interessant und erstaunlich, was diese hier vorgestellten Frauen sich trauten und bewirkten.

U.B.



GOTTESDIENSTORDNUNG			
Sa. 18:00 Vorabendmesse	So. 10:00 Hl. Messe	1. Fr. im Monat 18:00 Hl. Messe	
KOREANISCHE GEMEINDE:		So. 15:00 Hl. Messe	Mi. 11:30 Hl. Messe
WEITERE FIXTERMINE		Alle Gottesdienste während der Woche beginnen um 18:00 Uhr Nach der Sonntagsmesse laden wir in unser Pfarrkaffee ein.	
Gebetsrunde	Donnerstag 09:00	Caritas-Arbeitskreis	1. Di. im Monat 16:30
Familienmesse	3. So. im Monat 10:00	Caritas-	2. und letzter Montag
Geburtsmessen	Letzter So im Monat 10:00	Sprechstunden	im Monat 17:00
Maiandachten	Dienstag ab 5. Mai 18:00	50+ Seniorenrunde	2. Fr. im Monat 16:00
KANZLEISPREDICHTUNGEN:		Montag 09:00 – 12:00 und Donnerstag 14:00 – 16:00	
PRIESTERNOTRUF:		0800 100 252	

KALENDARIUM MAI	
Fr. 08.5.	Herz Jesu Messe 18:00
So. 10.5.	Muttertag
Do. 14.5.	Christi Himmelfahrt 10:00 Hl. Messe
Sa. 16.5.	Seelenmesse für Herrn Josef Pfeffer 18:00
So. 17.5.	Familienmesse mit den Erstkommunikationskindern 10:00
So. 24.5.	Pfingstsonntag 10:00 Hl. Messe
Mo. 25.5.	Pfingstmontag 10:00 Hl. Messe
Sa. 30.5.	Flohmarkt 09:00 – 17:00
So. 31.5.	Dreifaltigkeitssonntag Patrozinium Maria Hilfe der Christen 10:00 Hl. Messe Flohmarkt 09:00 – 13:00



Tolle Schnäppchen & Raritäten!

Großer Flohmarkt in Inzersdorf Neustift:

Samstag, 30. Mai 09:00 – 17:00 Sonntag, 31. Mai 09:00 – 13:00



**Exerzitien im Alltag
15., 22., 29.5. sowie 5.
und 12.6. jeweils 18.00
im Pfarrsaal Alterlaa
mit**

Peter Stroissnig
e. a. Diakon in der
Wohnparkgemeinde
Alterlaa der Pfarre
Johannes XXIII und
geistlicher Assistent der
kath. Männerbewegung
Wien

Exerzitien im Alltag sind ein „Fitness-Training für die Seele“, das direkt im normalen Tagesablauf stattfindet – man muss dafür also nicht ins Kloster gehen. Es geht darum, im stressigen Alltag bewusst innezuhalten, um die eigene Innenwelt und eine mögliche spirituelle Dimension zu entdecken. Über einen Zeitraum von meist vier Wochen nimmt man sich täglich etwa 15 bis 30 Minuten Zeit für Stille, Meditation oder Reflexion anhand von kurzen Impulstexten. Das Ziel ist nicht das Auswendiglernen von Dogmen, sondern die Suche nach Sinn und Lebendigkeit in den ganz gewöhnlichen Momenten des Tages.

Impressum (entsprechend § 24, § 25 Mediengesetz) Medieninhaber, Herausgeber und Redaktion: Pfarre Hl. Johannes XXIII Teilgemeinde Inzersdorf-Neustift, DVR 0029874(1701)

Redaktionsteam: Ursula Bonelli, Mag. Fritz Wegl. Namentlich nicht gekennzeichnete Beiträge und Fotos: U. Bonelli, Mag. Fritz Wegl. Offenlegung, vertretungsbefugtes Organ des

Medieninhabers: Pfarrer MMag. Dr. Georg Zluwa, Weltingergasse 5, 1230 Wien Grundlegende Richtung des Mediums: Informationen von und über die Pfarre Hl. Johannes XXIII und der o. a.

Teilgemeinde Bankverbindung: BIC: BKAUATWW, IBAN: AT37 1200 0212 1013 2900, Bezeichnung: Pfarre Hl. Johannes XXIII.